

Stadt Zürich Schulprovisorium mit Treppenturm aus Holz

Zürich, CH



Projektdaten

Bauherrschaft	Stadt Zürich
Architektur	Choffat + Filipaj Architekten GmbH
Projektart	Bildung und Forschung
Bauweise	Modulares Bauen
Leistungen	GU
Ausführung	2020
Ort	Zürich
Land	Schweiz

Schulprovisorium stellt schnell hochwertigen Schulraum bereit

Bis der Ersatzneubau des Schulhauses Allmend Ende 2022 bezugsbereit ist, bietet der Modulbau Falletsche zusätzlichen provisorischen Schulraum. Als Generalunternehmerin setzte Blumer-Lehmann das dreigeschossige Interims-Schulhaus um.

Das Zürcher Quartier Leimbach wächst rasant. Weil damit auch der nötige Schulraum fehlt, hat die Stadt bereits die neue Schulanlage Allmend mit Bezugstermin per Ende Jahr 2022 geplant. Bis dahin finden die Schüler, Schülerinnen und Lehrerschaft im provisorischen Schulhaus Falletsche hochwertige Klassenzimmer und Schulräume in der Holzmodulbauweise.

8 Klassenzimmer, ein Handarbeitszimmer, Nebenräume und sogar eine professionelle Küche stehen im Modulbau zur Verfügung. Das Schulprovisorium mit drei Stockwerken wird über einen aussenliegenden Treppenturm aus Holz erschlossen. 715 m² Fichtenholz, strukturfein und vorvergraut, bilden die Fassade des provisorischen Schulhauses.

Direkter Kontakt



Migga Hug

Leiter GU/TU-Leistungen |
Architekturplanung | Schweiz
Mitglied der Bereichsleitung

T +41 71 388 58 23
migga.hug@blumer-lehmann.com

Stadt Zürich Schulprovisorium mit Treppenturm aus Holz

Zürich, CH



Schlicht, funktional und in hochwertiger Holzbauweise stellt der Modulbau innerhalb kurzer Zeit die benötigten Klassenzimmer und Schulräume bereit.



Das dreigeschossige Schulprovisorium wird über die aussenliegenden Treppentürme aus Holz erschlossen.



Die Klassenzimmer und weiteren Schulräume im Modulbau sind funktional eingerichtet. Viel Holz im Innenraum sorgt für ein angenehmes Raumklima.

Die grossen Fenster auf beiden Seiten des Schulprovisoriums lassen viel natürliches Licht ins Schulzimmer.